

FDP-Kreistagsfraktion Wolfenbüttel - Albert-Schweitzer-Allee 3 · 38300 Wolfenbüttel

Landrätin
Christiana Steinbrügge
Landkreis Wolfenbüttel
Bahnhofstraße 11
38300 Wolfenbüttel

**Änderungsantrag zur Haushaltssatzung 2020 der FDP-Fraktion
Hier: Gemeinsame Hebammenzentrale mit der Stadt Braunschweig**

Wolfenbüttel, 15.12.2019

Björn Försterling MdL
Vorsitzender

bjoern.foersterling@liberale-nds.de
www.fdp-kreistag-wf.de

FDP Kreistagsfraktion Wolfenbüttel
Albert-Schweitzer-Allee 3
38300 Wolfenbüttel

T: 0 53 31 – 60 70 454
F: 0 53 31 – 60 70 455

Sehr geehrte Frau Landrätin Steinbrügge,

nachfolgend erhalten Sie unseren Antrag zur Kreistagsitzung am 13.01.2020:

Der Kreistag möge beschließen:

1. Die Landrätin wird beauftragt mit der Stadt Braunschweig Gespräche über die gemeinsame Einrichtung einer Hebammenzentrale zu führen.
2. Für die Einrichtung einer gemeinsamen Hebammenzentrale werden für das Haushaltsjahr 2020 Mittel in Höhe von 25.000 Euro mit Sperrvermerk in den Haushalt aufgenommen.
3. Die weiteren Landkreise und kreisfreien Städte der Region Braunschweig sollen gebeten werden, der Einrichtung einer gemeinsamen Hebammenzentrale beizutreten.

Begründung:

Schwangere müssen aktuell oft viele Anfragen stellen, bis sie eine Hebamme gefunden haben, die noch einen Termin frei hat. Das kostet nicht nur die Schwangeren Zeit und Nerven, sondern auch die Hebammen, die immer wieder Absagen erteilen müssen – und das in der raren Zeit, die den Hebammen ohnehin nur zu Verfügung steht.

Eine Hebammenzentrale mit einer dazu geschalteten Website würde diesen Suchvorgang erleichtern und den Mangel besser zu verwalten helfen. Zudem würde zu den Aufgaben der Zentrale gehören, Hebammen beim Einstieg in die Selbstständigkeit zu unterstützen. Es ist davon auszugehen, dass die meisten Frauen zunächst eine Online-Suche nach einer Hebamme bemühen. Ein browserbasiertes Angebot wäre dabei die erste Anlaufstelle.

Die Stadt Braunschweig wird sich in den kommenden Wochen aufgrund eines Antrags der FDP-Fraktion im Rat der Stadt Braunschweig mit der Einrichtung einer Hebammenzentrale analog des Angebots der Region Hannover beschäftigen. Aus

Sicht der FDP-Kreistagsfraktion im Landkreis Wolfenbüttel würden gemeinsame Überlegungen sinnvoll sein, da viele Hebammen bereits stadt- und landkreisübergreifend arbeiten. Zudem würden sich die Kosten auf mehrere Schultern verteilen.

Für die FDP-Fraktion


Björn Försterling